

In der Logik und Mathematik ist eine F. eine Operation bzw. Vorschrift, die den Elementen einer Menge Elemente einer anderen Menge zuordnet.

Futurologie: komplexe Richtung des gegenwärtigen bürgerlichen Denkens, um die *Zukunft* der gesellschaftlichen, technischen, wissenschaftlichen und kulturellen Entwicklung der Menschheit zu erforschen, zu prognostizieren und zu gestalten. Allerdings beachtet sie dabei meist nicht, daß die Überwindung des Kapitalismus und der Übergang zum Sozialismus der grundlegende Prozeß der Zukunftsgestaltung in der gegenwärtigen Epoche ist.

Die Bezeichnung F. stammt von dem Soziologen *Flechtheim*, der darunter eine »Wissenschaft von der Zukunft« verstand. Die Entstehung der F. ist einerseits Ausdruck der objektiven Entwicklungstendenzen der Produktivkräfte und der modernen Wissenschaften, andererseits eine Reaktion der bürgerlichen Ideologie auf die Fortschritte des Sozialismus. Diese innere Widersprüchlichkeit zeigt sich im Auseinanderfallen der F. in entgegengesetzte Tendenzen. Während solche bürgerlichen Ideologen wie

z. B. *Bell* und *Kahn* versuchen, mittels der F. die Herrschaft des Kapitals zu verewigen, die unbegrenzte Wandlungsfähigkeit des Kapitalismus und seine Zukunftsperspektiven zu begründen und die F. damit gegen den Sozialismus, gegen die geschichtlich notwendige Zukunft der Menschheit zu richten, gibt es in dieser differenzierten Strömung aber auch das Bestreben bürgerlich-demokratischer und antiimperialistischer Kräfte, durch ihre Forschungen, Prognosen und Vorschläge für verschiedene Bereiche des gesellschaftlichen Lebens auf eine friedliche Zukunft der Menschheit hinzuwirken. In diesem Sinne wirken z. B. *Jungk* und seine Mitarbeiter durch ihre Friedensforschung und unterstützen damit aktiv die Friedensbewegung. Wertvolle Einzelresultate, die in diesem Rahmen erzielt werden, können jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, daß in der F. für die Gesamtentwicklung der Gesellschaft keine Prognosen und Konzeptionen entwickelt werden, die von der gesetzmäßigen Ablösung des Kapitalismus durch den Sozialismus ausgehen. Eine umfassende —\* *Gesellschaftsprognose* ist nur auf dem theoretischen Fundament des —» *Marxismus-Leninismus* möglich.